U 12-Sieg nach starken Leistungen von Amelie Pirschel

LEICHTATHLETIK 85 Kinder zwischen 6 und 11 Jahren absolvierten beim Hallensportfest der LGW einen Dreikampf

WILHELMSHAVEN/SCHORTENS/

CC – 85 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren nahmen am 3. Hallensportfest der Leichtathletik-Gemeinschaft Wilhelmshaven (LGW) teil. Auf dem Programm stand ein Dreikampf – bestehend aus Sprint (je nach Altersklasse 30, 40 oder 50 Meter), Hochweitsprung und Heulerwurf.

Der Heulball ist ein spezielles Wurfgerät, mit dem der gerade Wurf gelernt werden kann. Bei richtiger Ausführung gibt der Ball einen Pfeifton ab – als positive Rückmeldung für Sportler und Trainer.

In der U12 (Jahrgänge 2013/ 14) siegte Amelie Pirschel mit starken Leistungen: Erste im Sprint in 8,4 und 8,6 Sekunden. 1.10 Meter im Hochweitsprung (Tagesbestleistung) und Zweite im Heulerwurf. Bei den Jungen lieferten sich Till Schmacker und Fedor Lüken einen packenden Zweikampf: Am Ende hatte Lüken mit Siegen im Sprint und im Heulerdie Nase vorn – Schmacker entschied den Hochweitsprung für sich.

Weitere Ergebnisse: Eleyna Engels Sprint 9,8 und 9,9 sec, Hochweitsprung 0,90 m; Larina Schröder 9,9/,98 sec, 0,80 m; Paul Gerdes 9,3/9,4 sec, 0,90 m; Jaroslav Baev 9,3/9,5 sec, 0,75 m.

Die Kinder der Altersklas-

sen U10 (2015/16) und U8 (2017 und jünger) bestritten den Wettkampf als Mannschaft. Hier bildeten die LGW-Starter – Johannes Peeks, Hilke Tröbst, Lia Bauer, Friedrich Werner, Sophia Gaier, Dora Vasiljevski und Sophia Zilinski – eine Startgemeinschaft mit dem Heidmühler FC, der in der U10 Gunnar Strotmann, Oke Eggers und Jonna Urban ins Rennen schickte.

Dank übersprungener 90 Zentimeter im Hochweitsprung von Bauer und dem zweitbesten Wurfergebnis von Peeks schaffte es das Team als Dritter noch aufs Treppchenplätze. In der U 8 starteten Valeria Baev, Felicia Werner und Vita Gaier (alle LGW) gemeinsam mit dem Heidmühler Ben Sturm und freuten sich über den zweiten Platz. Außerdem für den HFC am Start: Jakob Weigert (3.), Tammo Urban (4.) und Ineke Eggers (5./alle U12).

Zum Abschluss gab es noch eine Hindernis-Sprint-Staffel. In packenden Rennen sicherten sich Zetel den Sieg vor Obenstrohe, Rang drei teilten sich Zetel II und die LGW. "Alle Wettkämpfe sind reibungslos über die Bühne gegangen", sagte Trainerin Fenna Helbig. "Ich danke den vielen Helfern für die Unterstützung."



Erste Annäherung an das unbekannte Flugobjekt: eine LGW-Gruppe mit dem "Heuler"



Auch der Heidmühler FC war beim Sportfest in allen drei Altersklassen – zum Teil in einer Startgemeinschaft mit der LGW – erfolgreich vertreten.



Valeria Baev (LGW) ging in der U 8 an den Start.



Beim Wurf: Oke Eggers (Heidmühler FC).